

Auszug aus dem Beschlussprotokoll

95. Sitzung des Gemeinderats vom 22. Mai 2024

3191. 2023/537

Weisung vom 22.11.2023:

Sozialdepartement, 36 soziokulturelle Angebote in sechs Soziokultur-Perimetern, Beiträge 2025–2030

1. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Affoltern wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 582 085.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 091 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 490 385.–.
2. Für das Angebot OJA Affoltern wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 513 176.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 481 200.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 31 976.–.
3. Für das Angebot Kulturbahnhof Affoltern (KuBaA) wird dem Verein Kulturbahnhof Affoltern für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 121 005.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 40 000.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 81 005.–.
4. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Seebach wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 906 257.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 522 000.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 384 257.–.
5. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Hirzenbach wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 709 982.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 060 400.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 649 582.–.
6. Für das Angebot OJA Schwamendingen wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 605 344.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 511 000.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 94 344.–.



7. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Oerlikon wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 061 450.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 729 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 331 750.–.
8. Für das Angebot OJA Oerlikon wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 561 378.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 511 400.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 49 978.–.
9. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Buchegg wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 985 579.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 349 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 635 879.–.
10. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Schindlergut wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 533 305.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 388 400.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 144 905.–.
11. Für das Angebot OJA Kreis 6 & Wipkingen wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 516 676.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 461 200.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 55 476.–.
12. Für das Angebot Quartierhaus Kreis 6 wird dem Verein Quartierhaus Kreis 6 für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 105 415.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 28 200.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 77 215.–.
13. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Höngg wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 889 651.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 698 900.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 190 751.–.
14. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Wipkingen wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 148 185.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 920 800.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 227 385.–.
15. Für das Angebot OJA Kreis 5 & Planet 5 wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich



- Fr. 1 043 641.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 909 200.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 134 441.–.
16. Für das Angebot Begegnungsraum BAZ (Gemeinschaftszentrum Wipkingen) wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 410 000.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 410 000.–.
 17. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Leimbach wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 975 000.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 975 000.–.
 18. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Wollishofen wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 835 454.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 632 400.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 203 054.–.
 19. Für das Angebot OJA Wollishofen & Leimbach wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 595 507.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 527 600.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 67 907.–.
 20. Für das Angebot Quartiertreff Enge wird dem Verein Quartiertreff Enge für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 515 155.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 424 900.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 90 255.–.
 21. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Heuried wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 955 570.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 445 100.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 510 470.–.
 22. Für das Angebot OJA Kreis 3 & 4 wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 428 532.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 377 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 50 832.–.
 23. Für das Angebot Jugendtreff Kreis 4 wird dem Verein Jugendtreff Kreis 4 für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 323 965.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 291 100.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 32 865.–.



24. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Bachwiesen wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 493 700.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 172 300.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 321 400.–.
25. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Loogarten wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 488 654.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 094 500.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 394 154.–.
26. Für das Angebot OJA Kreis 9 & Hard wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 546 500.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 546 500.–.
27. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Grünau wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 993 941.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 836 800.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 157 141.–.
28. Für das Angebot Quartiertreff Altstadtthaus wird dem Trägerverein Altstadtthaus für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 189 598.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 158 900.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 30 698.–.
29. Für das Angebot Quartiertreff Fluntern wird dem Verein Quartiertreff Fluntern für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 182 000.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 182 000.–.
30. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Hottingen wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 586 864.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 345 100.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 241 764.–.
31. Für das Angebot Quartiertreff Hirslanden wird dem Verein Quartiertreff Hirslanden für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 439 961.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 302 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 137 261.–.
32. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Witikon wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich

Fr. 709 706.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 615 300.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 94 406.–.

33. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Riesbach wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 259 942.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 878 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 381 242.–.
34. Für das Angebot Kinderzirkus Robinson wird dem Verein Kinderzirkus Robinson für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 167 684.– bewilligt. Dieser besteht aus dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 167 684.–.
35. Für das Angebot Mobile Spielanimation wird dem Verein Pädagogische Aktion (PAZ) für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 140 100.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 140 100.–.
36. Für das Angebot OJA Mobile Jugendarbeit wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 432 600.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 432 600.–.
37. Die Beiträge nach Ziffern 1–36 werden jährlich per 1. Januar an die Teuerung angepasst. Massgebend ist der prozentuale Wert des Teuerungsausgleichs, den die Stadt Zürich ihrem Personal im Vorjahr gewährt hat.

Unter Ausschluss des Referendums:

38. Das Postulat GR Nr. 2022/636 von Gemeinderätin Judith Boppert (SP) und von Gemeinderätin Julia Hofstetter (Grüne) vom 7. Dezember 2022, Versorgung der Quartiere Auzelg und Saatlen mit soziokulturellen Angeboten, wird als erledigt beschrieben.
39. Das Postulat GR Nr. 2022/637 von Gemeinderätin Julia Hofstetter (Grüne) und von Gemeinderätin Judith Boppert (SP) vom 7. Dezember 2022, Ausbau der soziokulturellen Angebote für Jugendliche in den Quartieren Seebach, Oerlikon und Affoltern, wird als erledigt beschrieben.
40. Das Postulat GR Nr. 2018/80 von Gemeinderat Markus Baumann (GLP) und von Gemeinderätin Isabel Garcia (GLP) vom 28. Februar 2018, Einsatz von mindestens 10 Prozent der finanziellen Mittel für die unterstützten Trägerschaften von soziokulturellen Angeboten für die Digitalisierung der Infrastrukturen und Organisationen, wird als erledigt beschrieben.

Referat zur Vorstellung der Weisung: Karin Stepinski (Die Mitte)



Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Sozialdepartements Stellung.

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 8

Die Mehrheit der SK SD beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 8:

8. Für das Angebot OJA Oerlikon wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich ~~Fr. 561 378.–~~ Fr. 809 378.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von ~~Fr. 511 400.–~~ Fr. 759 400.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 49 978.–.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung des Änderungsantrags.

Mehrheit:	Referat: Ruedi Schneider (SP); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Karin Stepinski (Die Mitte), Marita Verbali (FDP)
Minderheit:	Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Enthaltung:	Ronny Siev (GLP)
Abwesend:	Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 38

Die Mehrheit der SK SD beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 38:

38. Das Postulat GR Nr. 2022/636 von Gemeinderätin Judith Boppart (SP) und von Gemeinderätin Julia Hofstetter (Grüne) vom 7. Dezember 2022, Versorgung der Quartiere Auzelg und Saatlen mit soziokulturellen Angeboten, wird ~~als erledigt~~ nicht abgeschrieben.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung des Änderungsantrags.

Mehrheit:	Referat: Ruedi Schneider (SP); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ronny Siev (GLP)
Minderheit:	Referat: Samuel Balsiger (SVP); Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Michele Romagnolo (SVP), Karin Stepinski (Die Mitte), Marita Verbali (FDP)
Enthaltung:	Moritz Bögli (AL)
Abwesend:	Hannah Locher (SP)

7 / 27

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 40 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 1.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verbali (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 13 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 2.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verbali (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 3

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 3.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 3.



8 / 27

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 4

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 4.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 4.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 102 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 5

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 5.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 5.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

9 / 27

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 6

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 6.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 6.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 7

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 7.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 7.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die bereinigte Dispositivziffer 8

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur bereinigten Dispositivziffer 8.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivziffer 8.

Mehrheit: Referat: Ruedi Schneider (SP); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Karin Stepinski (Die Mitte), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Enthaltung: Ronny Siev (GLP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

10 / 27

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs.1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 9

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 9.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 9.

Mehrheit:	Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verbali (FDP)
Minderheit:	Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend:	Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 10

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 10.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 10.

Mehrheit:	Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verbali (FDP)
Minderheit:	Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend:	Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 11

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 11.



11 / 27

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 11.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verbali (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 11 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 12

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 12.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 12.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verbali (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 13

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 13.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 13.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verbali (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

12 / 27

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 14

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 14.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 14.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 15

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 15.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 15.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 16

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 16.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 16.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)



13 / 27

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 11 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 17

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 17.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 17.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verbali (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 18

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 18.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 18.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verbali (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 19

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 19.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 19.



14 / 27

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 20

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 20.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 20.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 21

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 21.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 21.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



15 / 27

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 22

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 22.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 22.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 23

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 23.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 23.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 24

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 24.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 24.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)



16 / 27

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 25

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 25.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 25.

Mehrheit:	Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit:	Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend:	Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 26

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 26.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 26.

Mehrheit:	Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit:	Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend:	Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 27

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 27.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 27.



17 / 27

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP),
Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser
(Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev
(GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 28

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 28.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 28.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP),
Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser
(Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev
(GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 11 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 29

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 29.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 29.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP),
Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser
(Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev
(GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 11 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



18 / 27

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 30

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 30.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 30.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP),
Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser
(Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev
(GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 31

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 31.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 31.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP),
Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser
(Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev
(GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 32

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 32.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 32.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP),
Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser
(Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev
(GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)



19 / 27

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 33

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 33.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 33.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP),
Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser
(Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev
(GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 34

Die SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 34.

Zustimmung: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP),
Vizepräsidium; Samuel Balsiger (SVP), Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves
Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi
Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Michele Romagnolo (SVP), Marita Verballi (FDP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK SD mit 116 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 35

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 35.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 35.



20 / 27

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 36

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 36.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 36.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 37

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 37.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 37.

Mehrheit: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Marita Verballi (FDP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Michele Romagnolo (SVP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



21 / 27

Schlussabstimmung über die bereinigte Dispositivziffer 38

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zur bereinigten Dispositivziffer 38.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivziffer 38.

Mehrheit: Referat: Ruedi Schneider (SP); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ronny Siev (GLP)
Minderheit: Referat: Samuel Balsiger (SVP); Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Michele Romagnolo (SVP), Karin Stepinski (Die Mitte), Marita Verbali (FDP)
Enthaltung: Moritz Bögli (AL)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 41 Stimmen (bei 1 Enthaltung) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 39

Die SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 39.

Zustimmung: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Samuel Balsiger (SVP), Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Michele Romagnolo (SVP), Marita Verbali (FDP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK SD mit 117 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 40

Die SK SD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 40.

Zustimmung: Referat: Karin Stepinski (Die Mitte); Marcel Tobler (SP), Präsidium; Patrik Brunner (FDP), Vizepräsidium; Samuel Balsiger (SVP), Moritz Bögli (AL), Fanny de Weck (SP), Yves Henz (Grüne), Jürg Rauser (Grüne) i. V. von Anna-Béatrice Schmaltz (Grüne), Ruedi Schneider (SP), Ronny Siev (GLP), Michele Romagnolo (SVP), Marita Verbali (FDP)
Abwesend: Hannah Locher (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK SD mit 116 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



Damit ist beschlossen:

1. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Affoltern wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 582 085.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 091 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 490 385.–.
2. Für das Angebot OJA Affoltern wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 513 176.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 481 200.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 31 976.–.
3. Für das Angebot Kulturbahnhof Affoltern (KuBaA) wird dem Verein Kulturbahnhof Affoltern für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 121 005.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 40 000.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 81 005.–.
4. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Seebach wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 906 257.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 522 000.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 384 257.–.
5. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Hirzenbach wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 709 982.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 060 400.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 649 582.–.
6. Für das Angebot OJA Schwamendingen wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 605 344.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 511 000.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 94 344.–.
7. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Oerlikon wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 061 450.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 729 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 331 750.–.
8. Für das Angebot OJA Oerlikon wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 809 378.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 759 400.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 49 978.–.

9. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Buchegg wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 985 579.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 349 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 635 879.–.
10. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Schindlergut wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 533 305.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 388 400.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 144 905.–.
11. Für das Angebot OJA Kreis 6 & Wipkingen wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 516 676.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 461 200.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 55 476.–.
12. Für das Angebot Quartierhaus Kreis 6 wird dem Verein Quartierhaus Kreis 6 für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 105 415.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 28 200.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 77 215.–.
13. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Höngg wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 889 651.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 698 900.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 190 751.–.
14. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Wipkingen wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 148 185.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 920 800.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 227 385.–.
15. Für das Angebot OJA Kreis 5 & Planet 5 wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 043 641.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 909 200.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 134 441.–.
16. Für das Angebot Begegnungsraum BAZ (Gemeinschaftszentrum Wipkingen) wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 410 000.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 410 000.–.



17. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Leimbach wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 975 000.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 975 000.–.
18. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Wollishofen wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 835 454.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 632 400.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 203 054.–.
19. Für das Angebot OJA Wollishofen & Leimbach wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 595 507.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 527 600.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 67 907.–.
20. Für das Angebot Quartiertreff Enge wird dem Verein Quartiertreff Enge für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 515 155.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 424 900.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 90 255.–.
21. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Heuried wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 955 570.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 445 100.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 510 470.–.
22. Für das Angebot OJA Kreis 3 & 4 wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 428 532.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 377 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 50 832.–.
23. Für das Angebot Jugendtreff Kreis 4 wird dem Verein Jugendtreff Kreis 4 für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 323 965.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 291 100.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 32 865.–.
24. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Bachwiesen wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 493 700.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 172 300.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 321 400.–.
25. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Loogarten wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jähr-



- lich Fr. 1 488 654.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 1 094 500.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 394 154.–.
26. Für das Angebot OJA Kreis 9 & Hard wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 546 500.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 546 500.–.
 27. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Grünau wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 993 941.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 836 800.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 157 141.–.
 28. Für das Angebot Quartiertreff Altstadthaus wird dem Trägerverein Altstadthaus für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 189 598.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 158 900.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 30 698.–.
 29. Für das Angebot Quartiertreff Fluntern wird dem Verein Quartiertreff Fluntern für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 182 000.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 182 000.–.
 30. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Hottingen wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 586 864.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 345 100.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 241 764.–.
 31. Für das Angebot Quartiertreff Hirslanden wird dem Verein Quartiertreff Hirslanden für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 439 961.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 302 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 137 261.–.
 32. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Witikon wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 709 706.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 615 300.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 94 406.–.
 33. Für das Angebot Gemeinschaftszentrum Riesbach wird der Stiftung Zürcher Gemeinschaftszentren für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 1 259 942.– bewilligt. Dieser setzt sich zusammen aus einem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 878 700.– und dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 381 242.–.



26 / 27

34. Für das Angebot Kinderzirkus Robinson wird dem Verein Kinderzirkus Robinson für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 167 684.– bewilligt. Dieser besteht aus dem Erlass der Kostenmiete von Fr. 167 684.–.
35. Für das Angebot Mobile Spielanimation wird dem Verein Pädagogische Aktion (PAZ) für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 140 100.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 140 100.–.
36. Für das Angebot OJA Mobile Jugendarbeit wird dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA für die Jahre 2025–2030 ein wiederkehrender Beitrag von jährlich Fr. 432 600.– bewilligt. Dieser besteht aus dem leistungsabhängigen Betriebsbeitrag von Fr. 432 600.–.
37. Die Beiträge nach Ziffern 1–36 werden jährlich per 1. Januar an die Teuerung angepasst. Massgebend ist der prozentuale Wert des Teuerungsausgleichs, den die Stadt Zürich ihrem Personal im Vorjahr gewährt hat.

Unter Ausschluss des Referendums:

38. Das Postulat GR Nr. 2022/636 von Gemeinderätin Judith Boppert (SP) und von Gemeinderätin Julia Hofstetter (Grüne) vom 7. Dezember 2022, Versorgung der Quartiere Auzelg und Saatlen mit soziokulturellen Angeboten, wird nicht abgeschrieben.
39. Das Postulat GR Nr. 2022/637 von Gemeinderätin Julia Hofstetter (Grüne) und von Gemeinderätin Judith Boppert (SP) vom 7. Dezember 2022, Ausbau der soziokulturellen Angebote für Jugendliche in den Quartieren Seebach, Oerlikon und Affoltern, wird als erledigt abgeschrieben.
40. Das Postulat GR Nr. 2018/80 von Gemeinderat Markus Baumann (GLP) und von Gemeinderätin Isabel Garcia (GLP) vom 28. Februar 2018, Einsatz von mindestens 10 Prozent der finanziellen Mittel für die unterstützten Trägerschaften von soziokulturellen Angeboten für die Digitalisierung der Infrastrukturen und Organisationen, wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 29. Mai 2024 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 29. Juli 2024)



27 / 27

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat